Berichtsvorlage
Ref.IV/015/2026

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	17.04.2026	öffentlich	Bericht

Betreff:
Bundeswehr an Schulen; hier: Antrag der Stadtratsfraktion LINKE LISTE vom 29.08.2024

Anlagen:
Antrag
Sachverhalt

Bericht:
Mit Antrag der Stadtratsfraktion Linke Liste vom 29.08.2024 wurde die Verwaltung beauftragt, über die Praxis von Veranstaltungen mit Vertreterinnen und Vertretern der Bundeswehr an Nürnberger Schulen zu berichten. Im Rahmen einer Abfrage an den kommunalen allgemeinbildenden und beruflichen Nürnberger Schulen wurde erhoben, ob und in welchem Umfang in den vergangenen Jahren Veranstaltungen mit Jugendoffizierinnen und Jugendoffizieren sowie Karriereberaterinnen und Karriereberatern der Bundeswehr stattgefunden haben.
Die Rückmeldungen zeigen, dass an der Mehrzahl der angefragten Schulen in den vergangenen Jahren keine entsprechenden Veranstaltungen durchgeführt wurden. An einzelnen Schulen fanden vereinzelt Informationsveranstaltungen im Sinne von unterrichtsbezogenen Fachveranstaltungen (insbesondere im Fach „Politik und Gesellschaft“ = PuG) oder Veranstaltungen der Studien- und Berufsorientierung statt.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft	☐ nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die Veranstaltungen stehen allen Schülerinnen und Schülern offen.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☐

☐

☐